

Stralsunder: Baukastensystem und App

Modulare Freiheit

Für größtmögliche Planungsfreiheit sorgt Stralsunder. Das Unternehmen ging auf der diesjährigen Messe mit gleich zwei frischen Modellen an den Start, die auf einem modularen Baukastensystem basieren: „Scala“ und „Just“. Zur Verfügung stehen dabei insgesamt zehn Höhen- und drei Breitenraster sowie individuelle Regal- und Hochverbauvarianten. Eine umfassende Vielfalt, die auf sehr positive Resonanz der Handelspartner traf.

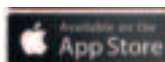
Abgerundet wird das neue Planungssystem, das innerhalb von

sechs bis acht Wochen lieferbar ist, durch eine variable Dekorwelt mit vier Exklusivdekoren für die Front- und die Korpusgestaltung – darunter Naturbuche, Tonweiß, Wildeiche und Sonoma-Eiche. Gelungenes Zusatz-Feature: Die neuen multifunktionalen Couchtische gibt es in der gesamten Dekorwelt des Herstellers.

Aber das war längst nicht die einzige Neuigkeit von Stralsunder. Des Weiteren im Fokus: der innovative Individualplaner. Dabei handelt es sich um eine App-Lösung, die ebenso wie das Planungsprogramm „Furnplan“ seit Anfang Oktober er-

hältlich ist. Parallel zur Einführung erhielten die ersten Händler kostenfreie Tablets für den Verkauf. Dieses Thema will das Unternehmen künftig weiter forcieren und ausbauen.

■ www.stralsundermoebel.de



Ein modulares Baukastensystem bildet die Grundlage der Stralsunder-Messeneuheiten „Scala“ und „Just“ (Fotos). Darüber hinaus hat das Unternehmen eine Planungs-App entwickelt. Diese steht allen Händlern zur Verfügung. Dazu einfach den QR-Code oben scannen (linker Code: Apple, rechter Code: Android) und das praktische Tool herunterladen.

